

Beitreten lohnt sich – von Anfang an

Wir beraten bei Rechtsfragen:

Wir prüfen Ihren Arbeitsvertrag und helfen Ihnen, Fallstricke zu erkennen. Wir stehen Mitgliedern bei rechtlichen Auseinandersetzungen zur Seite.

Wir achten auf faire Bezahlung:

Wir prüfen die Eingruppierung und helfen Beschäftigten, ihre Rechte durchzusetzen.

Wir unterstützen bei drohender Arbeitslosigkeit:

Kommt es zu einer Kündigung, prüfen wir, ob diese gerechtfertigt ist und ob Ansprüche gegenüber dem Arbeitgeber geltend gemacht werden können.



Beitrittserklärung ausfüllen oder einfach online beitreten unter:

➔ igmetall.de/beitreten

Sie wollen mehr über die IG Metall erfahren? Bestellen Sie unsere Info-Broschüre auf:

➔ igmetall.de/wir-stellen-uns-vor

Bitte bei den IG Metall-Betriebsräten, den IG Metall-Vertrauensleuten oder der IG Metall vor Ort abgeben. Oder einfach in einen Fensterumschlag stecken und zurücksenden.

Ihre IG Metall vor Ort:

IG Metall-Vorstand
FB Mitglieder und Erschließungsprojekte
60519 Frankfurt am Main



Bis 2018 steigt unser Stundenlohn von 10,48 Euro auf 14 Euro, die Urlaubstage von 27 auf 30 Tage, die Nachtschichtzuschläge von 15 auf 25 Prozent und die Wochenarbeitszeit sinkt von 39 auf 35 Stunden. Das kann man nur gemeinsam und mit einer starken Gewerkschaft schaffen.

Ingolf Meyer, Betriebsrat
Ceva Logistics Wolfsburg



Sich zu organisieren, stärkt den innerbetrieblichen Zusammenhalt. Bei uns war es die Voraussetzung, für die erfolgreiche Gründung eines Betriebsrats und für den Abschluss eines Tarifvertrags mit Equal-Pay für unsere Kollegen in Zeitarbeit.

Sonja Haller, Betriebsratsvorsitzende
Rhenus AL Regensburg GmbH

Die Einkommens- und Arbeitsbedingungen unserer Kolleginnen und Kollegen haben sich enorm gesteigert. Und wir haben alle Er-rungenschaften mit Tarifverträgen abgesichert. Unser hoher Organisationsgrad in der IG Metall von 95 Prozent hat dabei sehr geholfen.

Elke Merkel, Betriebsratsvorsitzende
Schnellecke Glauchau



Nur gemeinsam geht's!

Gutes Geld für gute Arbeit

Beschäftigte in der Kontraktlogistik machen einen wichtigen Job: Kommissionierung, Materialtransport, Vormontage – all das und noch viel mehr gehört heute dazu. Gerade in der weltweit vernetzten Metall- und Elektroindustrie geht ohne eine gute Kontraktlogistik gar nichts mehr.

Die Branche wächst, die Aufgaben werden immer anspruchsvoller. Doch die Bezahlung der Beschäftigten hält nicht mit. Der Grund: Bei Ausschreibungen gewinnt der billigste Anbieter – und spart dann meist an den Löhnen seiner Mitarbeiter.

Immer mehr Beschäftigte lassen sich das nicht bieten. Zusammen mit der IG Metall haben Belegschaften überall in Deutschland Tarifverträge durchgesetzt und sich so faire Bezahlung und bessere Arbeitsbedingungen erkämpft.

Gute Tarifverträge in der Kontraktlogistik sind also keine Utopie.

Packen wir es gemeinsam an!

Jetzt mehr erfahren

➔ www.fokus-indl.de



Arbeit: **sicher und fair** – für alle!

IG Metall – für bessere Arbeitsbedingungen in der Kontraktlogistik



Auf dem Weg zu besseren Arbeitsbedingungen – das Wichtigste im Überblick

Warum ist die IG Metall auch für Kontraktlogistiker **die richtige Gewerkschaft?**

Immer mehr Industrieunternehmen lagern einzelne Tätigkeiten bis hin zu ganzen Produktionsbereichen aus. Vor allem Unternehmen der Kontraktlogistik übernehmen diese Tätigkeiten gerne. Die dazugehörigen Tarifverträge wollen sie allerdings nicht. Stattdessen suchen sie sich gerne den für sie günstigsten Tarifvertrag aus, auch wenn der gar nicht zu den Arbeiten passt, die die Beschäftigten tatsächlich ausführen. Viele Unternehmen verweigern sogar jeglichen Tarifvertrag. Das ist gegenüber den Beschäftigten nicht fair. Darum macht sich die IG Metall für faire Arbeitsbedingungen auch in der Kontraktlogistik stark. Das geht nur mit einem passenden Tarifvertrag.

Was ist ein **Tarifvertrag?**

Tarifverträge regeln betriebliche Mindeststandards, die nicht unterschritten werden dürfen. Ohne Tarifvertrag bestimmt der Arbeitgeber die Arbeitsbedingungen einseitig. Zum Beispiel die Höhe der Löhne und Gehälter, die Anzahl der Urlaubstage, die wöchentliche Arbeitszeit, ob und wann Überstunden geleistet werden. Tarifverträge schützen die Beschäftigten vor solcher Willkür.

Wer kann **Tarifverträge abschließen?**

Tarifverträge werden abgeschlossen zwischen einem Arbeitgeberverband einerseits und der IG Metall andererseits (Flächentarifvertrag). Auch ein einzelnes Unternehmen kann einen Tarifvertrag mit der IG Metall abschließen (Firmentarifvertrag).

Warum wollen wir einen **Flächentarifvertrag?**

Im Gegensatz zu einem Firmentarifvertrag regelt der Flächentarifvertrag die Arbeitsbedingungen für eine ganze Branche. Das sorgt für fairen Wettbewerb zwischen den Unternehmen, der nicht mehr auf dem Rücken der Beschäftigten ausgetragen wird. Deshalb setzt sich die IG Metall für einen Flächentarifvertrag für alle Beschäftigten in der Kontraktlogistik ein.

Wie kommt man zu einem **guten Tarifvertrag?**

Grundsätzlich entscheiden die Beschäftigte eines Betriebs, ob sie einen Tarifvertrag wollen. Tarifbedingungen müssen ausgehandelt werden und sind damit eine Frage des Kräfteverhältnisses. Je mehr Beschäftigte sich für einen Tarifvertrag einsetzen und Mitglieder der IG Metall sind, desto leichter wird er durchgesetzt und desto besser wird er sein.

Was können Sie tun?

Werden Sie jetzt Mitglied in der IG Metall. Schließen Sie sich mit anderen Mitgliedern in Ihrem Betrieb zusammen und lassen Sie sich von Ihrer IG Metall vor Ort beraten, wie Sie Ihre Arbeitsbedingungen im Betrieb verbessern können!

Noch mehr **Fragen?**

Bei Fragen zu einer Mitgliedschaft in der IG Metall oder zu anderen Themen rund um sichere und gute Arbeit sind wir gerne für Sie da.

✉ mitglieder@igmetall.de
☎ **069 66 93-2221**

➔ www.igmetall.de

Ohne Mitgliedschaft in der IG Metall **kein Tarifvertrag!**

Jetzt Mitglied werden und gemeinsam mit der IG Metall gute Arbeitsbedingungen in der Kontraktlogistik durchsetzen: Einfach die Beitrittserklärung ausfüllen und abschicken schicken. Ihre IG Metall vor Ort meldet sich umgehend bei Ihnen.



Beitrittserklärung

Mitgliedsnummer
(wird von der IG Metall eingetragen)

Weitere Informationen unter www.igmetall.de/beitreten

Name *

Vorname *

Land * Staatsangehörigkeit *

PLZ * Ort *

Straße * Hausnr. *

beschäftigt bei Betrieb/PLZ/Ort

SEPA-Basislastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften)
Gläubiger-Identifikationsnummer der IG Metall: **DE71ZZ00000053593**
Mandatsreferenz: *Mitgliedsnummer*
Ich ermächtige die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes zur vereinbarten Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Bankverbindung Bank/Zweigstelle BIC Beitrag **

IBAN

DE

Eintritt ab: Tag Monat Jahr Bruttoeinkommen*

Kontoinhaber/in

Geburtsdatum * (Tag | Monat | Jahr) Geschlecht * M= männlich W= weiblich

Telefon (dienstlich privat)

E-Mail dienstlich

E-Mail privat

Beruf/Tätigkeit/Studium/Ausbildung

Vollzeit Teilzeit

befristet beschäftigt bis bis

Falls Leiharbeit/Werkvertrag
Wie heißt der Einsatzbetrieb?

Ausbildung / vergleichbare Einrichtung ab bis

duales Studium Studium
Wie heißt die Hochschule?

Solo-Selbstständige/r
angesprochen durch (Name, Vorname)

Mitgliedsnummer Werber/in

Bankverbindung Bank/Zweigstelle BIC Beitrag **

IBAN

DE

Eintritt ab: Tag Monat Jahr Bruttoeinkommen*

Kontoinhaber/in

Beitrittserklärung:
Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften, personenbezogene Angaben durch die IG Metall und ihrer gewerkschaftlichen Vertrauensleute erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die Anpassung des Beitrags an die Einkommensentwicklung erfolgt u. a. durch gewerkschaftliche Vertrauensleute im Betrieb. Dabei werden aus betriebsöffentlichen Daten, wie der Tätigkeit und der damit verbundenen Eingruppierung, das Tarifentgelt und der Gewerkschaftsbeitrag ermittelt. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt.